

§. 11.

2. Das Eigenschaftswort.

Fr. Was ist ein Eigenschaftswort?

A. Dasjenige Begriffswort, welches ausdrückt, wie eine Person oder ein Ding beschaffen ist, oder — welches Merkmale von einer Person oder Sache angiebt. Z. B. Die Erde ist schwarz. Das Schwein ist fett. Das gesottene Fleisch ist genießbar. Die schwarze Herzkirche ist eine süße Frucht.

Anmerk. Eine besondere Art von Eigenschaftswörtern drückt nebst der Beschaffenheit auch ein Zeitverhältniß der Gegenwart oder Vergangenheit aus; man nennt solche Wörter Mittelwörter. Z. B. der schlafende Knabe. Der geheizte Ofen.

Fr. Was haben die Eigenschaftswörter Eigenthümliches?

A. Sie haben 3 Grade. Es können nämlich Personen oder Dinge dieselbe Beschaffenheit, und im Vergleiche zu einander, in einem höheren oder geringeren Grade haben.

Im ersten Grade bezeichnet ein Eigenschaftswort die Beschaffenheit einer Person oder Sache ohne Vergleich mit einer Andern schlechtweg. Z. B. der Weg ist breit; der breite Weg ist glatt.

Im zweiten Grade wird durch ein Eigenschaftswort eine Erhöhung oder Erniedrigung der Beschaffenheit eines Gegenstandes im Vergleiche mit Einem oder Mehreren Gegenständen seiner Art ausgedrückt. Man hängt in der Regel dem Eigenschaftsworte die Endsilbe er an. Z. B. Die Amsel ist größer, als der Fink; der Häher kleiner als der Rabe.

Im dritten Grade wird durch ein Eigenschaftswort die Erhöhung oder Erniedrigung eines Gegenstandes im Vergleiche mit Allen Gegenständen seiner Art ausgesprochen; er kann auch der Uebertreffungsgrad genannt werden und wird dadurch gebildet, daß man dem Eigenschaftsworte in der Regel die Endsilbe ste oder este anhängt. Z. B. Der schönste Garten. Der weiseste König.

Anmerk. 1) Einige Eigenschaftswörter weichen in der Steigerungsform von der Regel ab. Z. B. Gut, besser, best; viel, mehr, meist; gern, lieber, liebste; bald, eher, ehestens u.

2) Andere können gar nicht gesteigert werden, als: todt, leer, recht, golden u. Auch gehören die Mittelwörter hieher.

3) Oft wird ohne Vergleich der II. Grad durch die Formwörter: mehr, allzu, ziemlich, etwas, minder, weniger; der III. Grad durch: gar, sehr, höchst, besonders, vorzüglich, ausgezeichnet u. ausgedrückt. Z. B. Das Bier ist sehr gut. Das Brod ist allzu klein. Das Mädchen ist ausgezeichnet fleißig.

4) Oft werden auch Eigenschaftswörter mit Eigenschaftswörtern verglichen. Z. B. Mehr groß, als stark.